

Maria sucht ihr liebes Kind

T.: aus "Cantate", hrsg. von Heinrich Bone, Paderborn 1851

M.: aus "Choral-Melodien zum Eichsfelder Gesangbuch", Langensalza 1871

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and common time. The melody is simple and folk-like, with a mix of quarter and eighth notes. The lyrics are written below the staves, aligned with the notes.

Ma - ri - a sucht ihr lie - bes Kind, weiß nicht, wo es ge -
blie - ben, sucht auf und ab und eilt ge-schwind, von Lieb und Leid ge -
trie - ben; sucht Tag und Nacht, nur eilt und wacht und
läßt nicht ab vom Fra - gen, wer ihr vom Kind könnt' sa - gen.

2. Ach, aber ach, in weiter Welt wird nichts vom Kind vernommen,
nichts in der Stadt, nichts auf dem Feld und wo sie hingekommen.
Ihr' Farb' entwich, sie ganz verblich,
sie steht in Angst und Zagen und weinet bittere Klagen.
3. "Ach süßer Jesu, liebster Sohn, durch Gott von mir geboren,
drei ganze Tag' such' ich dich schon, weiß nicht, wo du verloren.
Ach, wohl ein Schwert mein' Seel' durchfährt
mit Schmerzen ohne Maßen, weil du mich hast verlassen.
4. Ach sollt' ich dich, mein einzig' Kind, durch meine Schuld entbehren?
Mein Herz ja nichts als Lieb' empfindt, hab' anders kein Begehren;
kein Trost, kein Zier, als nur mit dir,
an dir hängt all mein Leben, wer wird dich wiedergeben?
5. Ach, niemand, der mir helfen kann, wo soll ich weiterfragen!
Will wohnen in dem Tempel dann und Gott mein Leiden klagen;
da wo noch zart mein Jesus ward
zum Opfer dargegeben, da, Herr, gib Trost und Leben!"
6. Und als sie kam ins Haus des Herrn, ward sie von Freud' umfassen;
da war ihr Kind! O Seel', nun lern', wo du sollst Trost erlangen.
Zum Sakrament dich allzeit wend',
wann du hast Gott verloren, da wirst du neu geboren.